



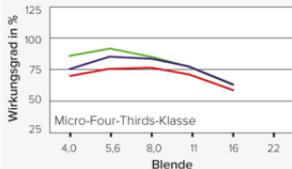
OLYMPUS  
**M.ZUIKO DIGITAL ED**  
**4/8-25 mm PRO**

**OPTIK** – Auflösung: Trotz des großen Bildwinkels zeigt das Objektiv eine erstaunlich geringe Offenblendeinschränkung. Beste Werte jeweils bei f/5,6, zwischen gut und ausgezeichnet. Sehr gute bis ausgezeichnete ideale Blendenbereiche, Randabdunklung: aufgeblendet bei 8 mm deutlich, sonst gut bis sichtbar. Verzeichnung: niedrig bei 8 mm, sonst neutral; offensichtlich digital korrigiert.

**MECHANIK** – Ausgezeichnet in Metall-/Kunststoff gefertigt. Metallbajonett, Dichtungslippe. Zooming sehr gut, Fokussiering ausgezeichnet bedienbar. Nahgrenze und Streulichtschutz ausgezeichnet. Kompakte Transportposition.

**GESAMTWIRKUNGSGRAD**

Brennweite – 8 mm – 14 mm – 25 mm



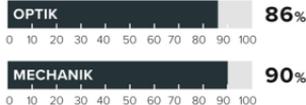
**RANDABDUNKLUNG IN BLENDENSTUFEN**

8 mm an MFT, Blende 4/8: -1,31/-0,93  
 14 mm an MFT, Blende 4/8: -0,71/-0,50  
 25 mm an MFT, Blende 4/8: -0,72/-0,48

**VERZEICHNUNG**

8 mm an MFT: -0,7 % (tonnenförmig)  
 14 mm an MFT: 0,0 %  
 25 mm an MFT: 0,0 %

**LEISTUNGSPROFIL**



**10/21**  
**GESAMTEINDRUCK** – Das Olympus M.Zuiko Digital ED 4/8-25 mm Pro ist ein sehr ausgewogenes Superweitwinkelzoom.  
 ★★★★★  
**SUPER**



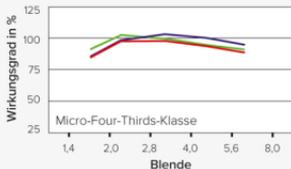
PANASONIC LEICA  
**DG VARIO-SUMMILUX**  
**1,7/25-50 mm ASPH.**

**OPTIK** – Auflösung: Obwohl enorm lichtstark, bereits bei Offenblende sehr gute bis ausgezeichnete Werte, die um eine Stufe abgebildet überragend sind. Ausgezeichneter idealer Blendenbereich. Randabdunklung: aufgeblendet jeweils sichtbar; bei 50 mm leicht spontan; bei f/3,2 weitgehend völlig korrigiert, nur in den äußersten Ecken spontan. Verzeichnung: durchgehend praktisch völlig (digital) korrigiert.

**MECHANIK** – Ausgezeichnet in Metall-/Kunststoff gefertigt. Metallbajonett, Dichtungslippe. Fokussier- und Zooming ausgezeichnet. Nahgrenze sehr gut. Streulichtschutz gut bis sehr gut. Rastenloser Blendenring.

**GESAMTWIRKUNGSGRAD**

Brennweite – 25 mm – 35 mm – 50 mm



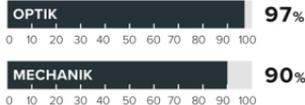
**RANDABDUNKLUNG IN BLENDENSTUFEN**

25 mm an MFT, Blende 1,7/3,2: -1,36/-0,34  
 35 mm an MFT, Blende 1,7/3,2: -1,13/-0,35  
 50 mm an MFT, Blende 1,7/3,2: -1,08/-0,46

**VERZEICHNUNG**

25 mm an MFT: 0,0 %  
 35 mm an MFT: 0,0 %  
 50 mm an MFT: 0,0 %

**LEISTUNGSPROFIL**



**10/21**  
**GESAMTEINDRUCK** – Eine beeindruckende Leistung liefert das lichtstarke Porträtzoom Panasonic Leica DG Vario-Summilux 1,7/25-50 mm.  
 ★★★★★  
**SUPER**

**SO TESTEN WIR**

Der BAS-Digital-Test liefert umfassende Leistungswerte des Objektivs bei verschiedenen Anwendungen und Formaten. Die Ergebnisse sind ein Mittelwert, berechnet mit den aktuell meistverwendeten Digitalkameras.

**Gesamtwirkungsgrad**

Die Auflösung zeigt die Gesamtleistung über dem Bildfeld von der Bildmitte zum Rand bei den ersten fünf Blendenstufen des Objektivs, angegeben als prozentualer Wirkungsgrad. Gesamtwerte über 75 % sind sehr gut, ab 85 % ist ein Objektiv hervorragend. Steigt die Auflösung auf Werte über 95 %, so behalten die Bilder oft künstliche Strukturen, die störend verfälschen. Der Blendenbereich mit hoher und zuverlässiger Leistung bestimmt, wie flexibel das Objektiv einsetzbar ist. Sehr wichtig ist ein niedriger Leistungsabfall bei den größeren Blendenöffnungen, um Lichtstärke und geringe Schärfentiefe nutzen zu können. Ab Blende 11 bis 16 reduziert physikalische Beugung zwangsläufig die Auflösung. Je mehr Blendenwerte gleichmäßig hohe Leistung zeigen, um so variabler ist das Objektiv einsetzbar.

**Randabdunklung**

Die Randabdunklung messen wir bei Offenblende und um zwei Stufen abgebildet. Wichtig sind ein möglichst geringer und gleichmäßiger Lichtverlust von der Bildmitte zum Rand, ein plötzlicher Abfall ist deutlich sichtbarer und störend. Weitwinkelobjektive zeigen oft stärkere Vignettierung bei Offenblende und abgebildet.

**Verzeichnung**

Kurze Brennweiten zeigen meist tonnenförmige Verzeichnung bis -3 %. Unter +/-0,7 % ist die Verzeichnung kaum merklich, bis +/-1,2 % sichtbar und darüber deutlich bis stark.

**Leistungsprofil**

Hier werden die Endnoten in den beiden Hauptkategorien Optik und Mechanik in Prozent genannt.